

Kinderschutz für die Jüngsten

Kinderschutz in der Krippe

11. Februar - 12. Februar 2025

Interessiert?

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:

ibs Akademie Bildung & Erziehung
Dölvesstr. 8, 28207 Bremen
Telefon: 0421/491567-17
E-Mail: bildung.erziehung@ibs-bremen.de

Oder melden Sie sich online an unter:

<https://erzieherin-bremen.de/akademie>

Sie benötigen Beratung oder haben noch Fragen?

Rufen Sie uns gerne an oder schreiben Sie uns.
Ihre Beraterin der Akademie Bildung & Erziehung,
Heike Börsch, h.boersch@ibs-bremen.de

Eine Akademie der ibs Gruppe



Ergänzend zu unseren schulischen Ausbildungsangeboten in Bremen, Berlin und Rostock, bieten die Akademien der ibs Gruppe Fort- und Weiterbildungsangebote für den spezifischen Bedarf Berufstätiger, die sich in ihrem Fachgebiet

persönlich und fachlich weiter entwickeln wollen. Akademien für Berufstätige in Pflegeberufen bestehen seit vielen Jahren in Bremen und Rostock. Mit der Akademie Bildung & Erziehung bieten wir in Bremen und Niedersachsen für Fachkräfte in Kitas, Horten, Grundschulen und Jugendhilfeeinrichtungen Fort- und Weiterbildungen an.



Aktuelle Termine finden Sie
auf unserer Website.



Bildung. Perspektive. Zukunft.

- ✓ Die Bedeutung von Kinderschutz in der Krippe:
Herausforderungen und Chancen
- ✓ Selbstbestimmung und Partizipation in der
Frühpädagogik
- ✓ Beteiligungsräume entwickeln und Beschwerden von
jungen Kindern erkennen und umsetzen

Schutzkonzepte sind in aller Munde...

Doch das Schutzkonzept darf insbesondere bei der Arbeit in der Krippe auf keinen Fall theoretisch bleiben! Kinder unter drei Jahren sind die vulnerabelste Gruppe, die wir betreuen. Sensibilität und konkrete Handlungsansätze, gerade, wenn es um Gefährdungen geht, sind von großer Relevanz. Aber wie sieht Kinderschutz in der Frühpädagogik konkret aus? In der Fortbildung lernen Sie „geeignete Verfahren“ für die Jüngsten kennen, um auch ihnen die Möglichkeit zu geben, „sich selbst zu vertreten“.



Ziele

Darüber hinaus werden Sie erfahren, wie Beteiligungs- und Beschwerdeverfahren bereits in der Krippe praktisch umgesetzt werden können - auch mit Kindern, die gerade erst anfangen zu sprechen. Reflektieren werden wir zudem, ob es in Ihrem Alltag zu Situationen kommt, in denen wir die Kinderrechte nicht wahren können. Wie begegnen wir diesen Situationen?



Für wen?

Pädagogische Fachkräfte



Wann?

11. Februar - 12. Februar 2025



Zeitraumen

16 UE/2 Tage, 9.00 - 16.30 Uhr



Kosten

349,-



Dozent*in

Katrin Förster

Dipl.-Sozialpädagogin, Dipl.-Sozialarbeiterin,
Systemische Beraterin, Familientherapeutin (SG)